

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 68 (1995)

Heft: 9

Rubrik: Foursoft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Kilo kostet acht Franken. Der Energiewert je 100 g beträgt rund 820 kJ (196 kcal). Erhältlich sind die Mais-Nuggets, ebenso wie das Kaninchenfleisch bei Giambonini AG, Hildastrasse 7, 8004 Zürich (Telefon 01/241 80 30). Näheres auch aus den entsprechenden Inseraten ersichtlich.

Geflügelfleisch - fein, gesund und frisch

pd. Frisches Geflügel jedem Wehrmann wöchentlich auf den Tisch! Die Firma Geflügel Frei ist ein aufstrebendes Unternehmen, wo guter Service noch gross geschrieben wird. Tiergerechte Haltung, vegetarische Fütterung und längere Mastdauer machen unsere Produkte zu einer unvergesslichen Gaumenfreude. Unser betriebsinterner Militärköchenchef berät alle kompetent. Auch bei schmalem Budget kann Geflügel Frei weiterhelfen. Durch langjährige Erfah-

rung wissen wir, welche Produkte auch kochtechnisch für die Truppe geeignet sind: P-Brust port., P-Schenkel, P-Steak (Schenkel), Tr-Steak, Tr-Ragout, Hackfleisch gemischt, verschiedenes Geschnetzeltes. Die prompte Lieferung garantiert ebenso eine problemlose Küchenhygiene. (Adresse im Einkaufsführer in dieser Ausgabe von «Der Fourier»).

Gastgewerbeschule Luzern (GSL):

Die Preisgewinner sind ermittelt

-r. Anlässlich des 20-Jahr-Jubiläums der Gastgewerbeschule Luzern (GSL) wurde ein «Gastgewerbe-Innovationswettbewerb» mit einer Preissumme von 20 000 Franken ausgeschrieben. Die Jury unter der Leitung des bekannten Gastroteur Dr. Silvio Rizzi, Zürich, hat nun drei Innovationen ausgezeichnet:

«Ässe, trinke, schlafe» (Nachwuchsförderung) ist eine Innovation des Wirte- und Hotelierversands des Kantons Solothurn und wurde mit einem Team von Wirtinnen und Wirten unter Projektleiter Louis Bischofberger, Gasthof Kreuz, Egerkingen, in die Tat umgesetzt. «Korken-Recycling» (Umweltaktion) ist eine Idee der Vereinigung eidgenössisch diplomierter Oberkellner (Projektleiter: Bruno-Thomas Eltschinger, Werdstrasse 34, Zürich).

«Erotik im Hotel» (Zielgruppenmarketing) wurde von den Hotelfachleuten Christine und Werner Hofmann, Hotel-Restaurant Stella, Interlaken, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in die Tat umgesetzt.

Die GSL (Eichenstrasse 8, 6015 Reussbühl) hat auch für das kommende Jahr einen weiteren Innovationswettbewerb ausgeschrieben. Einsendeschluss ist dabei der 28. Februar 1996.

Foursoft

Raktionen der Benutzer

Unter diesem Titel möchte ich in Zukunft Bemerkungen und Kommentare von Foursoft-Anwendern veröffentlichen. Als erstes soll hier ein Qm zu Wort kommen, der mit all seinen Four einen gesamten WK mit Foursoft gearbeitet hat:

«Foursoft» hat den praktischen Einsatz bestanden

Die Uem Abt 7 absolvierte ihren WK '95 vom 12.06. bis 30.06.95 im Raume Rapperswil/SG. Erstmals setzten sämtliche mir unterstellten Einheiten (inkl. Stab) das neue Paket FOURSOFT ein, ohne dabei die Buchhaltung noch parallel manuell zu führen.

Das Resultat hat unsere Erwartungen übertroffen!

Das «junge» Programm arbeitete sehr stabil. Nach einer kurzen Einführung an meine unterstellten Four von ca. 1/2 Stunde konnte die Arbeit losgehen. Wir erkannten sehr schnell, dass sämtliche Verknüpfungen (z.B. Übernahme Soldtage der Rekognoszierungskompe-

tenzen in MK und Statistik) realisiert waren, welche wir als Schwäche des alten Paketes FOURPACK kannten. Der enorme Zeitgewinn zeigte sich vor allem beim Abschluss der Buchhaltung. Nach der Verbuchung der letzten Betriebsraum-Abrechnungen am Donnerstag nachmittag konnte in Kürze die Dienstkasse, Statistik und Generalrechnung ausgedruckt werden. Für mich als Qm erleichterte sich die Revision anschliessend ebenfalls massiv, da die alten «Cross-Checks» innerhalb der Kp entfallen sind.

Während unseres praktischen Einsatzes von FOURSOFT stellten wir einige kleine Fehler fest, aber die

Hotline hat uns in kürzester Zeit eine kompetente Antwort zukommen lassen.

Ich empfehle allen Four und Qm FOURSOFT in ihren Dienstleistungen einzusetzen. Die dadurch gewonnene Zeit setzen sie viel besser für ihre weiteren Aufgaben (z.B. Vpf) ein.

Dem Entwicklerteam von FOURSOFT möchte ich im Namen unserer Abteilung unseren herzlichsten Dank aussprechen für die gelungene Arbeit.

Foursoft-Schulungen

Foursoft ist gegenüber Fourpack in Sachen Funktionsumfang und Komplexität um einiges gewachsen. Vor dem produktiven Einsatz dieses Programms ist es unerlässlich, sich vordienstlich damit auseinander zu setzen. In vielen Fällen hat sich gezeigt, dass auf gewissen Computern bereits die Installation Probleme (Systemkonfiguration) bieten kann. Wenn Sie diese Arbeiten in der ersten Woche Ihres Dienstes erledigen wollen, so können Sie leicht in Zeitnot geraten! Ich rate daher vehement zu vorgängiger Installation und zu einem Training mit Daten aus der letzten Dienstleistung: Spielen Sie Ihren letzten WK nochmals durch und vergleichen Sie die Resultate. Zeitaufwand: 5 bis max. 8 Stunden.

Die rascheste Einführung erhalten Sie in einer von den meisten Sektionen angebotenen Schulung. Beachten Sie dazu die Ankündigungen in den Sektionsnachrichten oder kontaktieren Sie den techn. Leiter Ihrer Sektion.

Update-Versionen für Fourpack-Benützer

Wer bereits eine Fourpacklizenz besitzt, kann die neue Software

Foursoft zu einem Vorzugspreis beziehen. Bis heute haben schon viele von diesem vorteilhaften Angebot profitiert. Bitte beachten Sie, dass die Vorzugspreise für Updates nur noch bis zum 31. Dezember 1995 gewährt werden können!

Wie weiter mit Foursoft?

Wer denkt, nach dem Fertigstellen von Foursoft Version V1.2c sei nun «Ende Feuer», der irrt! Wir sind sehr intensiv mit der Weiterentwicklung beschäftigt. Noch in diesem Jahr werden zwei weitere Versionen zur Auslieferung gelangen:

Version V1.3

Im September/Oktobre wird die Version V1.3 mit vielen Korrekturen und Verbesserungen ausgeliefert. Die bereits realisierten Korrekturen wurden in einem neuen Feldversuch in der Uem Abt 12 (10.-25.8.) getestet.

Version V2.0

Mitte Dezember 1995 wird die Version V2.0 zur Auslieferung freigegeben. Sie wird alle Änderungen im Zusammenhang mit TRUBU96 enthalten, also an die neuen Richtlinien des OKK angepasst sein. Nebst vielen Änderungen werden auch diverse Datenbanken angepasst (VRE, AVM, Postleitzahlen, Bankleitzahlen, Gradcodes usw.)

Die häufigsten Fragen und Probleme

Bitte beachten Sie das der Auslieferung beiliegende Blatt mit dem gleichen Titel. Die dort aufgeführten Fragen und Antworten werden in dieser Rubrik nicht wiederholt!

«Bei der Übernahme der Einheitsangehörigen von FOURPACK (STAMM.DBF) erscheint die Mel-

dung: «Fehler beim Anlegen der Datei STAMM.NTX (DOS-Fehler 4).»

Dieser Fehler wurde bereits im «Der Fourier» vom Juli 1995 beschrieben. Nachdem Sie alle dort erwähnten Änderungen gemacht haben, sollten Sie noch die nachfolgende Aktion durchführen: Vor dem Starten des Programms INSTALL rufen Sie FOURSOFT auf und melden Sie sich durch die Eingabe der Lizenznummer an. Verlassen Sie danach das Programm wieder mit der ESC-Taste. Durch diesen Vorgang werden weitere Umgebungsparameter für CLIPPER gesetzt, die einen korrekten Zugriff auf STAMM.DBF ermöglichen.

Manfred F. Flück

Termine

Herzliches Willkommen

Vom 11. September bis 13. Oktober absolvieren Sie in Bern die *Fourierschule 3/95*. Während diesen fünf Wochen erhalten Sie die *Fachausbildung zu Ihrer späteren Tätigkeit als Fourier*. Dass diese kurze Zeit nicht genügt, wird sich im militärischen Alltag rasch zeigen.

Zu Ihrer Unterstützung veranstalten die Sektionen des Schweizerischen *Fourierverbandes* für ihre Mitglieder während des ganzen Jahres interessante ausserdienstliche Anlässe zur Aus- und Weiterbildung. Dazu gehört aber auch die vorliegende Fachzeitschrift «Der Fourier».

Wir wünschen viel *Erfreuliches!*

NB: Die Brevetierungsfeier findet am Freitag, dem 13. Oktober, 17.00 Uhr, in der Aula der Universität Fribourg, statt. Ehrengast: Conseiller national Philippona; Spiel: Fanfare de Châtel-Saint-Denis.